

- 10. Es wird beschloffen, das Gesalt des Herrn Dr. Keiser auf 2100 M. zu setzen, sofern sich bei der Besetzung des Stabes durch den Finanzverwalter ergibt, dass die Mittel für diese Besetzung vorhanden sind.
- 11. Der Vorsitzende verliest einen Entwurf über den 3. Band des Libelli de lite imperatorum et pontificum und über die künftigen Ausgaben.
 Beschlussempfehlung für die gesamte Abtheilung
 Scriptorum 9000 bis 9500 M.
- 12. Herr Dove teilt mit, dass Herr Professor Holland in München sich anbietet, seine Bemühungen für die künftigen historischen Vollblinder, deren Ausgaben in der Leitung des Herrn Professor Rötke vorberichtet sind, von kaiserlichen Landesausgaben zu übernehmen.
 Der Vorsitzende wird sich abzugeben mit Herrn Professor Holland in Verbindung setzen.
- 13. Das Annehmen des Herrn Dr. Fr. Kuxer, die künftigen Ausgaben und Ausgaben herbeizubringen zu wollen, wird für jetzt abgelehnt.
- 14. Herr Brunner verliest einen Entwurf über die Abtheilung Leges (Capitularia reg. Francor. und Volkswasser) und einen Entwurf des Herrn Professor Zeumer über die Leges Wisigothorum.
- 15. Herr Brunner teilt mit, dass sich Herr Privatdocent Dr. Seckel bereit erklärt hat, die Ausgaben des Benedictus Levita zu übernehmen. Es wird beschloffen, Herrn Brunner zu erwählen, Herrn Dr. Seckel

Anlage D.

Anlage E.

Anlage F.

für